



Vertrieben und verfolgt

Gedenken in Tönen: Erwin Schulhoff

Die Konzertreihe „Vertrieben und verfolgt“ widmet sich Werken größtenteils jüdischer KomponistInnen, die durch das nationalsozialistische Regime verfolgt, vertrieben oder ermordet worden sind.

Das diesjährige Konzert, gestaltet von SchülerInnen des Johann Joseph Fux Konservatoriums, gewährt einen Einblick in das solistische und kammermusikalische Werk von Erwin Schulhoff (1894–1942). Beispielhaft für das facettenreiche und stilistisch abwechslungsreiche Schaffen Schulhoffs erklingen Sätze aus der vom Jazz beeinflussten „Hot-Sonate“ für Altsaxophon, aus der Sonate für Flöte und Klavier, drei Lieder nach Texten von Oscar Wilde und eine Auswahl aus dem Klavierzyklus „Neun kleine Reigen“.

📅 **11:00** Uhr

📍 **Fux-Saal**
Nikolaigasse 2
8020 Graz

• **SchülerInnen** des Johann
• Joseph Fux Konserva-
• toriums | Moderation:
• **Jörg-Martin Willnauer**
• Konzeption:
• **Birgit Katarofski**



🚫 **Eintritt:** Freiwillige Spende

Information: +43 (0)316 711250-6175 • kons@stmk.gv.at